

Sarkozy tritt für Truppenabzug ein

Paris. Der konservative französische Präsidentschaftskandidat Nicolas Sarkozy hat den Einsatz der französischen Streitkräfte in Afghanistan in Frage gestellt. Eine auf lange Dauer angelegte Präsenz der französischen Truppen sei seiner Meinung nach »nicht entscheidend«, sagte Sarkozy am Donnerstag abend im Fernsehsender France 2. Die Entsendung der Soldaten im Rahmen des »Antiterrorkampfes« sei »sicher nützlich« gewesen, sagte er. »Aber die langfristige Präsenz französischer Soldaten in diesem Teil der Welt scheint mir nicht entscheidend zu sein.«

Auch Frankreichs Präsident Jacques Chirac habe inzwischen entschieden, die Spezialkräfte und einige andere Einheiten abzuziehen. »Das ist eine Politik, die ich fortsetzen werde«, kündigte Sarkozy für den Fall seines Wahlsiegs an.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85482.sarkozy-tritt-für-truppenabzug-ein.html>